

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994

Der sprechende Säugling

urn:nbn:de:bsz:31-62031

Januar

Gereimter Witterungskalender.

Bei Donner im Winter ist viel Kälte das Winter. — Morgens Morgenwind, mittags Mittagewind, auf Tage schön Wetter wir sicher sind. — Gut Wetter kündigt Abendrot, doch Morgenrot bringt Wind und Ket. — Der Abend rot und weich das Morgenlicht, dann trifft den Wanderer böses Wetter nicht. — Auf gut Wetter vertrau', beginnt der Tag nebelgrau. — Die dunkle Nacht heitren Tag macht. — Frühregen entweicht, eh' die Uhr auf zwölf schlägt. — Regen in der Frühe gilt als gut Zeichen aller Welt. — Wenn kleiner Regen will, macht großen Wind er still.



31 Tage.

Neumond den 5. vorm.
8 U. 16 M. Beständig kalt.
Erstes Viertel den 13. nachm.
0 U. 56 M. Rauh und trübe.
Vollmond den 20. vorm.
8 U. 17 M. Bringt Regen.
Letztes Viertel den 27. vorm.
2 U. 3 M. Milde Witterung.

Sollte sich etwas Unrichtiges eingeschlichen haben, so bittet der Verleger um milde Anzeige mittelst konfiktierter Briefe, er wird jeden Fehler sehr gerne verbessern, sowie ausgelassene Orte auf Verlangen einschalten. — An den mit einem † bezeichneten Orten wird mit dem Krämerzugleich auch Viehmarkt abgehalten.

Erklärung der Abkürzungen:

K. Krämermarkt; A. Krämer- und Viehmarkt; V. Viehmarkt; Rh. Rhein; B. Bierdem.; D. Federm.; Sw. Seidwandm.; Egl. Eßlamm; Schw. Sch. Schweinem.; W. Wollm.; H. Holzm.; H. Hanfm.; Al. Alackm.; Sp. Spinseam.; Fr. Farnen.; Fr. Fruchtm.; L. Lachm.; Kl. Kältem.; G. Garam.; D. Döckfl.; Lebers. Lebers.; Schaf. und Holzm.; W. Wesse; † zugleich.

Jahrmärkte.

2 Febr. M. (14 T.)	14 Dez †	26 Aulz †
4 Wäbberthaus †	18 Des (6 T.)	Mingolsheim †
Orbach	19 Sigen a. d. T. †	St. (2 T.)
11 Gungingen †	20 Strönsfeld	Stirt †
Rh. (3 T.)	Reinhart †	Rosenberg †
Stöhlngen †	Werbach	27 Leenberg †
13 Burtzheim	21 Sigenen i. Schw. †	28 Werbach (D. A.)
14 Mandersingen †	26 Reckenberf † z. Rh.	Ölpfingen †
z. Rh.		z. Rh.

Besondere Viehmärkte.

2 Dürmens-Mühle a. d. T. (1885)	7 Bietighurg Oberdach (D. A.) Eßlingen) Rh.	14 Freiburq Schwaben (D. A.) Gaildorf)
2 Eßlingen Schw.	Berkerlingen Kehl (Stadt) Schw.	Jenny Kandel
1 Reichelheim Schw. Berfelden	Lauda Sch.	Pirmasens Kastlitz
Emmüß	Reckelsbafen Kochenhausen	Schenau i. W.
Haslach u. Wollach	Salem z. Schw.	18 Berfelden Buchen Schw.
Eßlingen	Reidsee	Eßlingen z. Rh.
Hieserheim z. Rh.	Wangen i. Allgäu	Schrothofen Merkstich
Hiesheim unt. T.	Burtzsch	Rühlheim Osterburten Schw.
Keutlich	Zweibrücken	Pfeffelach Reutenburg
Neufangemühl Schw.	8 Preisach Schw.	Roßwei Eßlingen
Niederstetten	Lhingen	Fauherbischke heim z. Schw.
Wiesheim z. Rh.	11 Bretten	10 Falkenberg z. Schw. Vadnang
Unterwittighausen Schw.	Bühl	Waltingen Darmstadt
5 Puchau	Kontern	Großelsho zheim Schw.
Geilsheim	Rillegg	Knittingen Pfuldenorf z.
Tahr	Eßlingen Schw.	z. Schw.
Darmstadt	Merchingen z. Schw.	Etodach z. Schw. Zell i. W.
Eßlingen a. d. D.	Wett bei Stadt z.	20 Altensteig Bruchsal
Eßlingen a. d. Dr.	R Schw.	Sttenheim z. Rh. Schw.
Kenzlingen Schw.	12 Waltingen	
Konstanz z. Schw.	Kusel	
Wonnheim Rißch Rh.	Morimiliansau Ehrenberf	
Eßlach	Sindelsheim	
Katolischell	Rehr	
Neutlingen	Wenheim Schw.	
Edmberg (D. A.)	13 Berberg z. Schw.	
Etodach z. Schw.	Hall	
6 Pertzheim	Niefentach	
Kuttrach	Waltingen a. d. G.	
	14 Eßlingen z. Schw.	

Der sprechende Säugling.

In berg'schen Lande lebte vor Jahren auf dem Schlosse U. ein altadeliges Geschwisterpaar, ein pensionierter Oberst und seine Schwester, in stiller Eingezogenheit, in der ganzen Gegend bekannt durch seine Wohlthätigkeit. Die Fürsorge des Fräuleins erstreckte sich namentlich auf die Wöchnerinnen, die stets einige kräftige Suppen vom Schloß zu gewarten hatten. Dabei wurde der Oberst gewöhnlich zu Gevatter gebeten; er nahm die Gevatterschaft an, kam aber natürlich nicht selbst zum Taufakte, sondern entledigte sich seiner Patenpflichten durch ein Geldgeschenk, welchem die Schwester noch allerlei Naturalien beifügte. Nun geschah es, daß ein armer Tagelöhner in große Not geriet, und sich nimmer zu helfen wußte. Endlich fiel sein hilfsehender Blick aufs Schloß und ein Rettungsgedanke stieg in ihm auf. „Weib," sagte er zu seiner Leidensgefährtin, „ich denke, du legst dich zu Bette und nimmst unser Peterchen in den Arm. Dann gehe ich aufs Schloß, die gnädige Herrschaft zu Gevatter zu bitten; so bekommen wir doch das Patengeld. Ich weiß mir nimmer anders zu helfen.“ Gesagt, gethan. Der Mann ging aufs Schloß und die Frau legte sich mit dem 2 1/2-jährigen, ziemlich wilden Peterchen zu Bette. Wie gewöhnlich erschien noch am selben Tage das gnädige Fräulein bei der Wöchnerin, um sich nach ihrem Befinden zu erkundigen und das Geschenk zu überbringen. Peterchen lag tief unter der Decke versteckt. Nach den gewöhnlichen Gesprächen fragte endlich das Fräulein: „Wie soll der Kleine heißen?“ „Heinrich!" antwortete der Mann, denn so hieß der Herr Bate, der Oberst. Das war aber dem kleinen Schelm unter der Decke denn doch zu arg. Unwillig reckte er den Kopf empor und rief in gutem bergisch: „Nä, eh heisch Pitterken!"

Februar

28 Tage.

Regenbogen am Morgen, des Hirten Sorgen,
 Regenbogen am Abend, den Hirten labend. —
 Wind vom Sinken der Sonn' ist mit Regen
 verbunden, Wind vom Steigen der Sonn' und
 gut Wetter verkündet. — Der Nebel, wenn
 er steigend sich erhebt, bringt Regen, doch klar
 Wetter, wenn er fällt. — Diste Abendnebel
 hegen kühler für die Nacht den Regen. — Wenn
 kurz vor Vollmond der Sonn' Aufgang neblig
 war, wird's Wetter in den nächsten Tagen
 warm und klar. — Winternebel bringt Tau
 bei Ostwinde, bei Westwind treibt er weg
 das Geseite. — Des Sturms Gewalt
 macht's Wetter rau und kalt.



Neumond den 4. vorm.
 3 U. 47 M. Bringt Kälte.
 Erstes Viertel den 12. vorm.
 3 U. 18 M. Warme Regen.
 Vollmond den 18. nachm.
 6 U. 47 M. Regen und
 Schnee.
 Letztes Viertel den 25. nachm.
 5 U. 43 M. Kalt u. windig.

Jahrmärkte.

- | | | |
|--------------------|-----------------------|---------------------|
| 1 Affenstadt | 8 Cuißheim | 24 Reßheim † z. H. |
| Dol † | St. Ingbert | Vöppingen † |
| Oberndorf † | Dohsenhausen † | Wünschlingen † z. |
| Steinheim a. d. | Hirsch † | Schw. |
| W. Rh. | 9 Neßlingen † z. H. | Bretten |
| 2 Kalen † | Neßel † z. H. Schw. | Gittingen z. H. Rh. |
| Derlingen † | Wehr † | Frielsheim † z. H. |
| Freudenstadt † | 10 Ettenheim † z. | Glengen a. d. W. |
| Göppingen † | Rh. Schw. | Kippenheim |
| Niederstetten | Winnendenstadt † | Sörrach (2) |
| Rüdingen † z. | 11 Wundelringen † | Marktgröningen † |
| Rh. Schw. Rh. | z. Rh. | (2) |
| km. Schw. | 15 Diez † | Oberrieringen † |
| Steinheim a. d. | 16 Heilbronn † z. | Wieningen † |
| W. † | Rh. Schw. Rh. | Wöchingen † z. |
| Stuttgart Rh. (2) | Lubwigsbürg † z. | Rh. |
| Waldenburg † | Solzschmittw. | Spaldingen † |
| Welschheim † | Wäpfe (3.) | Weringensdorf † |
| 3 Welschheim † | Waldenbuch | Welschheim |
| Schw. | 17 Wäferdingen (2) | 25 Dürrmenz-Wäpfe- |
| 4 Wengen † z. | 18 Gamsstätt † z. Rh. | oder. |
| Wiesingen | Hs. (Kerf- und | Neuentbürg |
| 4 Welschheim Rh. † | Schmittw.) | Willingen † |
| Wernau † | 22 Wühl m. R. a. 2. | Rosenfeld † |
| Werklingen † | R. (2) | Schornhöf Rh. |
| St. Wendel † | 23 Weßlingen | Schmittw. |
| Windsbach | Wersheim | Willingen (2) |
| Wurzach † | Kusel † | 28 Wallhalben |

Besondere Viehmärkte.

- | | | |
|---------------------|--------------------|--------------------|
| 1. Welschheim Schw. | 3. Eulz a. N. | 9. Marimiliansau |
| Bercksch | Wangen i. Alläu | Welsch |
| Emm | Wieslingen z. Rh. | Neuenstein |
| Haslach (N. Welsch) | 4. Donners. Schw. | Willingen z. |
| Wesslingen | Wiesstätt z. Schw. | Willingen z. |
| Weiterheim z. Rh. | Willingen | Rh. Schw. |
| Wiesingen Schw. | Winnenden (D. Rh.) | Sindelsheim |
| Wiesingen uni. T. | Wühl (Stadt) | Stodach z. Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Dorf) | Waldlingen z. H. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Wenckheim z. Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 10. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 11. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 12. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 13. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 14. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 15. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 16. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 17. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 18. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 19. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 20. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 21. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 22. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 23. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 24. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 25. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 26. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 27. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 28. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 29. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 30. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | 31. Wiesenbach |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Neuenbürg z. Rh. |
| Wiesingen | Wühl (Stadt) | Schw. |

Zehn Regeln.

1. Nie verschiebe auf morgen, was du heute thun kannst.
2. Nie bemühe andere mit dem, was du selbst thun kannst.
3. Verfüge nicht über dein Geld, bevor du es hast.
4. Nie kaufe unnütze Sachen, weil sie billig sind.
5. Hochmut ist kostspieliger als Hunger.
6. Wir bereuen nie, wenn wir zu wenig gegeben haben.
7. Nichts ist mühsam, wenn wir es willig thun.
8. Wie oft haben jene Ubelummer und Säumer verursacht, welche nie eintraten.
9. Betrachte alles von der guten Seite.
10. Wenn du zornig bist, so zähle 10, ehe du sprichst; bist du aber sehr zornig, so zähle 100.

Eine artige Bekanntmachungsform.

In einem Dorfe Badens bestand früher ein Verein zum Zwecke der Unterstützung bei Krankheit und Verlust von Vieh. Der Ortsdiener, ein alter, eigensinniger Veteran, ließ es sich nicht nehmen, die monatliche Versammlung der Mitglieder mit anderen Worten zu verkünden als:
 Heut Obed nach'em Benachteste isch Biehpöerlein, die Mitglieder werde eingeladen.

Auß dem Leben.

Tante: „Ja, liebe Nichte, wenn sich im Jahre der Frau der erste Schnee einstellt, dann ist es Zeit, sich an den Gatten innig und fest anzuschließen!“
 Nichte: „Nun, man kann es doch erst mit einem guten Färbemittel versuchen.“

März

Viel und langer Schnee; viel Heu, aber mager Korn und dicke Eyren. — Viel Schnee, den uns der Venz entserate, läßt zurück uns reiche Ernte. — Bleibt der Winter zu fern, nachwintert er gern. — Je drei Tage Sonn' und ein Tag Regen, gleichet aus in Lieb- und Hülfe den Segen. — Mag der Rauch nicht aus dem Schornstein wallen, dann will der Regen aus den Wolken fallen. — Baum- blüthen, die im Herbst kommen, haben künftigen Sommer die Frucht genommen. — Stellen Blätter an den Eichen schon vor Mai ein, gedeiht im Lande Korn und Wein. — Erbblüthen nur die Kirscheln gut, auch Roggen im Blühen dann was Rechtes thut.



31 Tage.

Neumond den 5. nachm.
10 U. 36 M. Raub und trüb.
Unsihtbare Sonnenfinsternis.
Erstes Viertel den 13. nachm.
1 U. 49 M. Unfreundlich.
Vollmond den 20. vorm.
5 U. 8 M. Aufheiternd.
Letztes Viertel den 27. vorm.
11 U. 16 M. Hell und
frisch.

Jahrmärkte.

- | | | |
|---------------------|-------------------------|------------------------|
| 1 Halgersloch † | 9 Gegglingen | 18 Urach † z. Rh. |
| Hirschheim u. Z. † | Herrnberg (Stadt) | Reisenberg |
| Ladenburg | † z. Rhf. | † z. Rhf. |
| Marbach (Stadt) Hs. | Ludwigshausen Eb. | 20 Hornberg |
| Ulm z. Schw. (2) | Vörsheim z. Schw. | Waldau |
| 2 Ketschheim † | Köffern. (2) | Schiltach |
| Wadnang Eb. | Reinischhofheim | Benfheim |
| Waltingen † | Schwarzach (H. | 20 Sommerlingen † |
| Wunsau † | Wald) | Trüben |
| Durlach | Stein H. Bretten † | 21 Kranenhal (3) |
| Endingen † z. | Tuttlingen z. Schw. | 22 Hardeheim |
| Swß. a. L. (2) | 10 Hieberach (Stadt) | Wullenbors † z. |
| Engen † z. Schw. | † z. Rh. | RhSchw. |
| Halsheim † | Borberg z. Schw. | 23 Emmendingen † |
| Schepfheim (2) | Sundelsheim † | z. RhSchw. |
| Schornbois † | Sulzfeld † | Jittersbach † |
| 3 Pöschelheim Hs. | Waltingen a. d. G. † | Kusel † |
| Gröben † z. Schw. | 11 Dingen † | Oberlingen † |
| Schriesheim | Düdingen † z. Rh. | Wirt † |
| Einbellingen † z. | Emmendingen † | Keutlingen † |
| Rh. | Schwend (D.-K. | Stetten a. f. M. † |
| 4 Albers † z. Rh. | Gallers) † | z. RhSchw. |
| Wiesingheim † z. | Müllburg z. Kees. | Wald † |
| Rhf. | Munderlingen † z. | 24 Büdingen Hs. |
| Willingen † | Rh. | Herb † |
| Englingen † z. | Saulgau † z. Rh. | Schiesingen |
| RhSchw. | Sulz a. M. † z. Rh. | Welsheim † z. Rh. |
| Krauchenwies † | 12 Heimsaufenburg | Keinis. (2) |
| Kaubach z. Schw. | Obernors † | 25 Alpersbach † z. Rh. |
| Wiesingen † | Wiesingens-Alt- | Wünnigheim † |
| Niederlinden † z. | dorf † | Geilkingen (Stadt) |
| SchwSch. | 14 Grünsfeld (2) | † z. Rh. |
| Nettel † | Kandel (2) | Heinheim † |
| Waldbrunn † z. | Mittelberlach | Heinlingen † |
| SchwSch. | 15 Elmangen † | Neckheim |
| Burgach † | Wödingen (2) | Niederlinden † z. |
| 5 Heubach † | Halsach (H. Wolf- | SchwSchw. |
| 6 Mengen † | ach) † | Waldgrabenweiler |
| 7 Kammeller | Homburg (2) | † z. Rhf. |
| Busenberg | Leutlich | Welsersheim |
| Welsheim | Limbach | Welsheim |
| 8 Alzey (2) | Mergentheim † (2) | Wüddach |
| Waukeuren † | Keresheim (Stadt) † | 26 Baisel (2) |
| Eppingen | Wüddershausen † | 27 Hettingen † |
| Erzingen † | Hettingen † z. Rh. | Lauterbachsch. |
| Krautheim | Kust | Karrern. |
| Ludw. † | Leingen † z. Schw. | 23 Welsheim |
| Neckbach | Waldbrunn | 29 Heilsbrunn |
| Neckargemünd | 16 Wadnang † z. Rh. | Leutlich † z. Rh. |
| Schlingen † | Erzingen † | Wain Rette (14) |
| Schlingenschw. | Erzingen † | Waldgrabenweiler † |
| Dolgeschirr. | Hall (3) | Waldgrabenweiler † |
| Schimbarg (D.-K. | Herbolzheim | Waldgrabenweiler † |
| Waldheim) † | Knittingen † | Waldgrabenweiler † |
| Lauterbachsch. | Malch (H. Ett- | Waldgrabenweiler † |
| Ulm z. Schw. u. | lingen † (2) | Waldgrabenweiler † |
| Eitelw. (3) | Schöffhausen † | Waldgrabenweiler † |
| Waldbrunn | Sinsheim | Waldgrabenweiler † |
| Wiesingens-Alt- | Staufentz. Rhf. (3) | Waldgrabenweiler † |
| dorf † | 17 Gailw. † z. Rh. (2) | Waldgrabenweiler † |
| Wiesingens-Alt- | Perrschried † | Waldgrabenweiler † |
| dorf † | 18 Baitelsbach † z. Rh. | Waldgrabenweiler † |
| Wiesingens-Alt- | Emplingen † | Waldgrabenweiler † |
| dorf † | Langenleinsbach † | Waldgrabenweiler † |
| Rebern Schw. (3) | | |

Besondere Viehmärkte.

- | | | |
|---------------------|-----------------------|----------------------|
| 1 Adelsheim Schw. | 4 Zweibrücken | 16 Grobschloß. Sw. |
| Beerfelden | 5 Pörsch Schw. | Heßheim z. Schw. |
| Gmünd | Hisingen z. Schw. | Ludwigshausen z. Rh. |
| Halsach (H. Wolf- | Waldsee | Stodach z. Schw. |
| ach) | 6 Ravensburg Rh. | Ulm z. Rh. (2) |
| Hettingen | 8 Breiten | Zell f. W. |
| Heiterdheim z. Rh. | Wald | 17 Bruchsal |
| Keutlich | Dörzbach | Gienheim z. Rh. |
| Neckargemünd | Schwieß z. Schw. | Schw. |
| Schw. | Permerberg | Kältsheim z. Schw. |
| Niederlinden | Killegg | Lauterbach |
| Pörsch | Lauterbach | 18 Kugsburg Schw. |
| Vörsheim z. Rh. | Löffingen z. Schw. | Zuchtwieder. |
| Unterwiltshausen | Wiesingen z. Sw. | Hieberach (Stadt) |
| Schw. | Rosenberg | Rh. |
| 2 Furlabingen | Rumbach | Engen z. Schw. |
| Gralsheim | Wolfsheim | Eppingen |
| Dahn | 5 Maximiliansau | Neßl (Stadt) Sw. |
| Larmstadt | Wiesingen z. Rh. | Kenzingen |
| Udingen a. d. D. | Neckbach | Krochingen z. Sw. |
| Gisingen z. Schw. | Sinsheim z. Schw. | Strach |
| Gerlach | Lauterbachsch. | Mergentheim Sw. |
| Hofheim Schw. | Willingen z. RhSchw. | Zweibrücken |
| Kenzingen Schw. | Wehr | 22 Durlach z. Rh. |
| Konstanz z. Schw. | Welsheim Sw. | Forrenm. mit |
| Krauchenwies | 10 Gegglingen | Freidortstellung. |
| RhSchw. | Mergentheim Schw | Lauterbach |
| Marbach Stadt | Wiesbach | Nettel |
| Neulingen | Odenbach z. Schw | Rumbach |
| Schriesheim z. Rh. | Schw. | 23 Hardeheim |
| Stodach z. Schw. | 11 Bräunlingen z. Sw. | Kusel |
| 3 Borberg | Engen z. Schw. | Maximiliansau |
| Denauhsingen | Freiburg | Neulingen Schw. |
| Rh. | Grobschloßheim | Berderweidenhal |
| Dall | Lein z. Rh. | 25 Kandel |
| Herrheim | Kandel | Pirnaßens |
| Kältsheim z. Schw. | Königslorenz. Sw. | Enlz a. N. Schw. |
| Ditach | Rollingen | 29 Alsenz |
| Lauterbach | Pirnaßens | Beerfelden |
| Nabelschell | Rosiati | Ettlingen z. Rh. |
| Schepfheim | Schönau f. W. | Urbisheim Schw. |
| Wangen f. Allgäu. | Thiengen | Schliengen |
| 4 Rumbach z. Schw. | 13 Hof Rh. | 30 Darmstadt |
| Emmendingen z. | Beerfelden z. Sw. | Eppingen Schw. |
| RhSchw. | Buchen Schw. | Derrnberg (Stadt) |
| Herdingen | Willingen z. Rh. | Offenburg z. For- |
| Neßl (Stadt) Sw. | Gebragshofen | renn. mit Freide- |
| Kirchen (H. Lör- | Heidbrunn Schw. | vertellung. |
| rad) | Landstuhl | Rosenberg |
| Langwels Zucht. | Neßlich | Engen (H. Kon- |
| Veopoldsbafen | Wältsheim | stanz) z. Schw. |
| Neckargemünd | Ostburken Sw. | Unterschüpf |
| Obernheim | Lauterbachsch. | Waldsee z. Rh. |
| Nickenbach z. Schw. | z. Schw. | 31 Gailw |
| Rodenhausen | 16 Hellenberg z. Sw. | Donauhsingen z. |
| Colem z. Schw. | Hauselben | Schw. |
| Reberbach | Darmstadt | Überlingen |
| Welsheim Schw. | | |

April

30 Tage.

Halten Virel und Weid ihr Wisfelfaub lange, ist zeitiger Winter und gut Frühljahr im Gange. — Viel Buchnüsse und Gabeln, dann wird euch der Winter nicht schmeicheln. — An schönen Herbst und gelinden Winter glaubt, werden die Bäume schon im September entlaubt; doch bleibt das Laub bis zum November hinein, wird strenger Winter kein kurzer sein. — Wenn am Schlehern vor Mai schon Blüte hängt, schon Reife der Roggen vor Jakobi empfängt. — Im Den und Korn wird schlimmer es stehn, je später wir Wälden am Schlehern sehn. — Viel Hopfen, viel Korn, viel Speiß und Trant und Gott dem Herrn verbeypellen Dant!



Neumond den 4. nachm.
3 U. 2 M. Hell und trocken.
Erstes Viertel den 11. nachm.
9 U. 16 M. Frost und Nebel.
Vollmond den 18. nachm.
3 U. 31 M. Sonnenschein.
Letztes Viertel den 26. vorm.
5 U. 47 M. Meist schön.

Zahrmärkte.

- | | | |
|-----------------------|------------------------|--------------------|
| 1 Engen † z. Schw. | 12 Waiblingen Stadt | 26 Markgröningen † |
| Freiblingen † | Hg. | (2) |
| Leidenheim | 13 Altensteig † | Reutlingen (D. N. |
| Mehlfirch † | Feldrennach † | Leonberg) † z. Rh. |
| Salem † z. Schw. | St. Georgen (N. | Redarbschöbheim |
| 4 M. entkirchen | Willingen † z. | Neresheim Stadt † |
| Ebenfolsen (3) | H. Schw. † z. Schw. | Rüdingen † z. Rh. |
| Freudenberg | Öhlingen † | Emmshausen |
| Kantstahl | Heppenheim (2) | Waldenhausen † |
| Schnau | Lehr m. A. 1. L. (2) | Waldenhausen (2) |
| Herterweidenhof | Steinheim Hg. | Waldmühl |
| 5 Schwangon † | Waiblingen † z. Rh. | Wernheim † z. Rh. |
| Großschöbheim | Weinheim | Winnweiler |
| Helligkreuz- | 14 Frankfurt a. M. | 27 Achern (2) |
| Reinach † | Reife (21) | Baden † |
| Virringen † | Waldshut † z. Sw. | Baden † |
| Marbach | Frucht. | Balingen † |
| Neustadt † | 15 Koch † z. Rh. | Balingen † |
| Nenden z. Schw. | Hädingen † z. Sw. | Balingen † |
| Schramberg (D. N. | Dietsch † z. Sw. | Denau † |
| Oberndorf † | Waldbrunn | Denau † |
| Trudeltesingen † | St. Wendel † | Ohingen a. d. D. † |
| Well die Stadt † | 16 Weiskirchen † z. | Gülsheim z. Sw. |
| z. Rh. Schw. | Rh. Schw. | Mergentheim † (2) |
| 6 Dreifach † | 18 Dahn | Neustadt |
| Geisingen † z. Sw. | Ludwigsb. (2) | Offenbach z. Sw. |
| Grünfeld | 10 Hechingen † | Dyrenau |
| Kamborn z. Schw. | Reutlingen † | Hechingen † |
| Kiblegg † | Kostatt † z. Brei- | Hechingen † |
| Neunkirchen | ter Schw. (2) | Kettwill † |
| Oberjettingen | 20 Enningen a. d. N. † | Phit † |
| Phit † | Großengtingen † | Reutlingen † |
| Pirmasens | 21 Weiskirchen (D. N.) | Reutlingen † |
| 7 Bruchsal z. Ge- | Markt † Hg. | Reutlingen † |
| spinsl, Dlagesch | 23 Pöppingen † | Reutlingen † |
| Preiter. (2) | Gundelheim | Reutlingen † |
| Überlingen † (2) | Reuten † | Reutlingen † |
| 8 Dählingen † z. Rh. | 25 Reinsheim | Reutlingen † |
| Munberkingen † | Schweigen | Reutlingen † |
| z. Rh. | Steinbach | Reutlingen † |
| 9 Zweibrücken | 26 Bartenstein | Reutlingen † |
| Bergzabern (3) | Weiskirchen (D. N.) | Reutlingen † |
| Schönentersg | Markt † | Reutlingen † |
| Waldschöb | Bergshaupten | Reutlingen † |
| 12 Appenweiler z. Sw. | Reglingen | Reutlingen † |
| Ballenberg. | Reutlingen † | Reutlingen † |
| Diez † | Reutlingen † | Reutlingen † |
| Eberbach | Reutlingen † | Reutlingen † |
| Gernsloch | Reutlingen † | Reutlingen † |
| Krauchenwies † | Reutlingen † | Reutlingen † |
| Mörsingen † z. | Reutlingen † | Reutlingen † |
| Schw. | Reutlingen † | Reutlingen † |
| Stuttgart Pferde | Reutlingen † | Reutlingen † |
| Wagen Zottler. | Reutlingen † | Reutlingen † |
| (2) | Reutlingen † | Reutlingen † |

Besondere Viehmärkte.

- | | | |
|--------------------|------------------|----------------|
| 1 Heilshelm z. Rh. | 1 Emmendingen z. | 1 Lauda Schw. |
| Reinndorf z. Sw. | Rh. Schw. | Leopoldshausen |
| Dürrenz-Mühl- | Hall Schw. | Reckenhausen |
| oder | Rehl (Stadt) Sw. | Weilerbach |

- | | | |
|------------------------|----------------------|---------------------|
| 1 Burach | 8 Trüdingen z. | 19 Eitenheim z. Rh. |
| Zweibrücken | Schw. | Schw. |
| 2 Dreifach Schw. | Freiburg | Etlingen z. Rh. |
| Dillingen z. Schw. | Gschwend | Gebragshorn |
| Körblingen Schw. | Isny | Kantstahl |
| Waltsee | Kandel | Leunberg z. Schw. |
| 5 Neulohheim Schw. | Königsb. Schw. | Mehlfirch |
| Frankfurt a. M. (3) | Birmosens | Mühlheim |
| Gmünd | Schnau l. W. | Oberheim |
| Hadach (N. Welf- | 12 Verriesen z. Sw. | Oberheim Schw. |
| ach) | Bretten | Reutlingen Schw. |
| Hechingen | Rehl z. Schw. | Reutlingen Schw. |
| Heiterheim z. Rh. | Darmstadt Rh. | Reutlingen Schw. |
| Kirchheim u. L. z. | Fohlen Schw. (3) | Reutlingen Schw. |
| Jorrenm. | Hermerberg | Reutlingen Schw. |
| Kantstahl | Kamborn | Reutlingen Schw. |
| Leutkirch | Kiblegg | Reutlingen Schw. |
| Mehlfirch | Lauterbach | Reutlingen Schw. |
| Redarbschöb. Schw. | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Rieberstein | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Vorheim z. Rh. | Rumbach | Reutlingen Schw. |
| Unterröthlhäuser | 13 Reulshelm z. Par- | Reutlingen Schw. |
| Schw. | renn. | Reutlingen Schw. |
| 6 Grailsheim | Rusel | Reutlingen Schw. |
| Dahr | Maximiliansau | Reutlingen Schw. |
| Ohingen a. d. D. | Wehr | Reutlingen Schw. |
| Schwangon Rh. | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Ohingen a. d. W. | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Hessheim Schw. | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Herb | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Kenningen Schw. | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Konstanz z. Schw. | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Rannheim Mühl | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Rh. | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Reulshelm (Stadt) | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Reutlingen | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Reulshelm z. Schw. | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| 7 Borberg z. Schw. | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Hall | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Herrheim | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Kälshelm z. Schw. | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Quirnbach | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Reulshelm | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Schepshelm | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Sindelshelm z. Rh. | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| Wangen im Allgäu | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |
| 8 Alteskastel z. Schw. | Reutlingen Schw. | Reutlingen Schw. |

Eine ungeschminkte Wahrheit.

Als der französische Gesandte am Hof des Königs Friedrich Wilhelm I. von Preußen von den Letztengheimnissen des Pariser Hofes erzählte und auch der Schminke, als eines für das weibliche Geschlecht unentbehrlichen Schönheitsmittels, erwähnte, sagte der König, mit einem strengen Blick auf ein paar Hofdamen der Königin, die einen für ihr ehrwürdiges Alter auffallend blendenden Teint zeigten: „Keine Frau sollte sich schminken, als die, welche nicht mehr erodet.“

Ma i

31 Tage.

Kaffen die Frösche sich hören mit Knarren, wirt du nicht lange auf Regen harren. — Wenn der Froschsich im Benz tief im Wasser war, auf trocknen Sommer deutet das; liegt er nach nur oder am Ufer gar, dann wird der Sommer besonders nah. — Wenn Johanniswürmchen schön leuchten und glänzen, kommt Wetter zur Luft und im Freien zu Längen; verbiegt sich das Vieren bis Johanni und weiter, wird's Wetter einflusseln nicht warn und nicht heiter. — Wenn Spinnen fleißig weben im Freien, läßt sich dauernd schön Wetter prophezeien, weben sie nicht, wird's Wetter sich wenden, geschicht's bei Regen, wird bald er eiden.



Neumond den 4. vorm. 4 U. 14 M. Beständige Witterung.

Erstes Viertel den 11. vorm. 2 U. 52 M. Meist frisch.

Vollmond den 18. vorm. 2 U. 19 M. Warm und trocken.

Letztes Viertel den 26. vorm. 0 U. 6 M. Bringt Regen.

Jahrmärkte.

Besondere Viehmärkte.

- 1 Kelen, 2 Kalsdorf, 3 Schönbach, 4 Kellen, 5 St. Georgen, 6 Gmündingen, 7 Kellen, 8 Kellen, 9 Kellen, 10 Kellen, 11 Kellen, 12 Kellen, 13 Kellen...

- 3 Adelshelm Schw., 4 Biersfelden, 5 Biersfelden, 6 Biersfelden, 7 Biersfelden, 8 Biersfelden, 9 Biersfelden, 10 Biersfelden, 11 Biersfelden, 12 Biersfelden, 13 Biersfelden...

Auch eine Frage.

Herr zum Heiratsvermittler: „Ich möchte mich gern verheiraten, aber nur mit einem Mädchen, das ich lieben kann.“ Heiratsvermittler, ihm eine Photographie vorlegend: „Hier habe ich was ganz ausgefucht Feines, 20 000 Thaler, die Hälfte bar, erst 26 Jahre alt laut Taufschein, nur 10 Prozent Provision für mich — (ungebuldig) nun, lieben Sie die noch nicht!?“

Junii

Eine Elster allein ist schlechten Wetters Zeichen, doch fliegt das Elsterpaar, wird schlechtes Wetter weichen. — Singt die Grasmücke, eh' treiben die Reben, will Gott ein gutes Jahr uns geben. — Steigt die Lerche hoch, langt lange hoch oben, habt bald ihr das liebste Licht zu sehen. — Der Mittag des Freitags prägt es und ein, wie künftigen Sonntag das Wetter wird sein. — Im Juni wird des Nordwinds Horn noch nicht verderben an dem Korn. — Steht der Juni mild sich ein, wird mild auch der Dezember sein. — Juni trocken mehr als naß, bringt gut Naß dem Winterloh. — Hat Nebarthus am Regen Behagen, will er ihn auch in die Ernte jagen.



30 Tage.

Neumond den 2. nachm.
 2 U. 27 M. Warmer Regen.
 Erstes Viertel den 9. vorm.
 7 U. 58 M. Sommerschein.
 Vollmond den 16. nachm.
 2 U. 11 M. Beständige
 Witterung.
 Letztes Viertel den 24. nachm.
 5 U. 7 M. Sehr warm.

Jahrmärkte.

- | | | |
|-----------------------|--------------------|-----------------------|
| 1 Friedrichthal (2) | 10 Dornbach † | 15 Zaulgau † z. Rh. |
| Kirnbach (2) | Oberbach (D.-N.) | Schramberg (D.-N.) |
| Nördlingen B. (2) | Göttingen z. Rh. | Oberndorf † |
| Pirmasens | Gammertingen † | Seelbach |
| Scheffelsheim (2) | Oschwend (D. = N.) | Tauberbischofsb. |
| Etaufen † z. Frucht | Gaildorf | Lebmies † |
| Witt. | Höningen † z. Sw. | Truchtelfingen † |
| Stienheim a. d. M. | Höningen † | Willingen † z. Rh. E. |
| Holz. | Neidlingen † | Waldbach |
| Strümpfelstrunn | Neuenbürg | 16 Biberach (Stadt) † |
| Reinheim | Rumberg † z. Rh. | z. Rh. |
| Neuheim | Rußlingen † | Grailsheim Messe |
| 2 Calw † z. Bl. (2) | Rußlingen † | (Rudwiese 3) |
| Sieblingen † | Rußlingen † | Schwarzach (N.) |
| Stienheim a. d. M. † | Rußlingen † | Bühl |
| Reing. Altdorf (3) | Rußlingen † | Tutlingen B. (3) |
| 4 Brettenbach | Rußlingen † | St. Wendel † |
| Dunenthal | Rußlingen † | 17 Allentsteig † |
| Karlsruhe M. u. | Rußlingen † | Basel (2) |
| Melbach a. d. erf. | Rußlingen † | Darlingen † z. Rh. |
| 3 L. (5) | Rußlingen † | Reutlingen |
| Waltmehrl | Rußlingen † | Oeningen a. d. R. |
| Widdigheim | Rußlingen † | Kenzingen Schw. |
| Eberbach | Rußlingen † | Konstanz z. Schw. |
| Gernsbach | Rußlingen † | Herb |
| Stricken † | Rußlingen † | Rannheim Mchv |
| Kirchheim u. L. † | Rußlingen † | Rh. |
| Königsbach | Rußlingen † | Reustadt (a. R.) |
| Krauchenwies † | Rußlingen † | Reustetten |
| Laichingen Zw | Rußlingen † | Stodach z. Schw. |
| Orn. | Rußlingen † | Waldbr. z. Rh. |
| Leutlich † z. Rh. | Rußlingen † | 2 Dorber † Schw. |
| Reusbach † | Rußlingen † | Emmendingen z. |
| Rangendingen † | Rußlingen † | Rh. Schw. |
| Singen; (N. Kon- | Rußlingen † | Hall |
| stanz) z. Rh. Sw. | Rußlingen † | Herrheim |
| Unterhirsfeld † z. S. | Rußlingen † | Rehl (Stadt) Sw. |
| Worbach † z. Holz | Rußlingen † | Offenburg z. Rh. |
| Emmendingen † z. | Rußlingen † | Farrenm. mit |
| Rh. Frucht. | Rußlingen † | Letzlerie. |
| Geisingen † z. Sw. | Rußlingen † | Ostbach |
| Grombach | Rußlingen † | Quirnach |
| Hertenberg (Stadt) | Rußlingen † | Radolfzell |
| † z. Rh. Bl. | Rußlingen † | Ridenbach z. Sw. |
| Langensteinbach † | Rußlingen † | Schopfheim |
| Nördlingen † z. Rh. | Rußlingen † | Riedenbach |
| Schw. H. H. W. L. | Rußlingen † | 3 Rodenhausen |
| Waldgrabenweiler | Rußlingen † | Weilerbach |
| z. Rh. Bl. | Rußlingen † | Zweibrücken |
| Schönbühl (C.-N.) | Rußlingen † | 4 Reutelsbach z. H. |
| Wettzell † | Rußlingen † | Reisach z. Schw. |
| Stetten a. r. M. † | Rußlingen † | Dürrenm. Mühl- |
| z. Rh. Schw. | Rußlingen † | oder |
| Thengen † | Rußlingen † | Höningen z. Schw. |
| 9 Dietzheim Holz. | Rußlingen † | Kirchen u. Vörrach. |
| Heubach † | Rußlingen † | Redargemünd |
| Kadolfzell † | Rußlingen † | Waldsee |
| Rh. | Rußlingen † | 23 Ruitangen |
| Welsch | Rußlingen † | Duppenau |
| 10 Dietzheim † z. | Rußlingen † | St. Ingbert |
| Rh. Bl. | Rußlingen † | Merzlingen (2) |
| | Rußlingen † | Mergenheim † (2) |
| | Rußlingen † | Neudenu |
| | Rußlingen † | Rußsch |
| | Rußlingen † | Pfirt † |

Besondere Viehmärkte.

- | | | |
|---------------------|----------------------|-----------------------|
| 1 Buchau | 7 Niederstetten | 16 Weisingen a. d. R. |
| Grailsheim | Reutlingen z. Rh. | 17 Biberach (Stadt) |
| Dahn | Unterwiltig. Sw. | Rh. |
| Darmstadt | 8 Oeningen z. Schw. | Eppingen |
| Oeningen a. d. R. | Kiesel | Freiburg |
| Herbach | Raxmillianbau | Rehl (Stadt) Sw. |
| Oeningen a. d. R. | Waldenbr. z. Rh. | Kreuzlingen z. Sw. |
| Kenzingen Schw. | Schw. | Leinach |
| Konstanz z. Schw. | Einölsheim | Mergenheim Sw. |
| Herb | Schw. | Kahalt |
| Rannheim Mchv | Wentheim Schw. | Kadenberg Schw. |
| Rh. | 9 Wiesenbach | Schnau i. B. |
| Reustadt (a. R.) | Odenbach z. Schw. | Zweibrücken |
| Reustetten | Schw. | 21 Baden Schw. |
| Stodach z. Schw. | Diesbach | Degg |
| Waldbr. z. Rh. | 10 Fomdorf z. Schw. | Eillingen z. Rh. |
| 2 Dorber † Schw. | Waldenbr. z. Rh. | Gebrodenen |
| Emmendingen z. | Schw. | Landstuhl |
| Rh. Schw. | Kandel | Reudingen Sw. |
| Hall | Raxmüllerschen z. | Waldheim |
| Herrheim | Schw. | Obernheim |
| Rehl (Stadt) Sw. | Lauba Schw. | Ostertal Sw. |
| Offenburg z. Rh. | Worbach (Stadt) | Laubersheim |
| Farrenm. mit | Pirmasens | |
| Letzlerie. | Salen z. Schw. | |
| Ostbach | Wentheim Schw. | 22 Ruitlingen |
| Quirnach | 14 Weisfelden z. Sw. | Kusel |
| Radolfzell | Hermsberg | Lehr |
| Ridenbach z. Sw. | Kistegg | Raxmillianbau |
| Schopfheim | Waldenbr. z. Schw. | Singen (N. Kon- |
| Riedenbach | 15 Rodenhausen | stanz) z. Schw. |
| 3 Rodenhausen | Waldenbr. z. Schw. | Wiesenbach |
| Weilerbach | Waldenbr. z. Schw. | Winnend. (Stadt) |
| Zweibrücken | Waldenbr. z. Schw. | 21 Kandel |
| 4 Reutelsbach z. H. | Waldenbr. z. Schw. | Kochenlof |
| Reisach z. Schw. | Waldenbr. z. Schw. | Reudingen z. Sw. |
| Dürrenm. Mühl- | Waldenbr. z. Schw. | Pirmasens |
| oder | Waldenbr. z. Schw. | Reudingen |
| Höningen z. Schw. | Waldenbr. z. Schw. | 25 Oberwiltig. Schw. |
| Kirchen u. Vörrach. | Waldenbr. z. Schw. | 28 Alsenz |
| Redargemünd | Waldenbr. z. Schw. | Beesfelden |
| Waldsee | Waldenbr. z. Schw. | Durlach z. Schw. |
| 23 Ruitangen | Waldenbr. z. Schw. | Rudolfheim Sw. |
| Duppenau | Waldenbr. z. Schw. | Reudersheim |
| St. Ingbert | Waldenbr. z. Schw. | 10 Buchsal |
| Merzlingen (2) | Waldenbr. z. Schw. | Stetten z. Rh. |
| Mergenheim † (2) | Waldenbr. z. Schw. | 20 Singen (N. Kon- |
| Neudenu | Waldenbr. z. Schw. | stanz) z. Schw. |
| Rußsch | Waldenbr. z. Schw. | 21 Weilingen |
| Pfirt † | Waldenbr. z. Schw. | Wangen i. Rh. Bl. |

Juli

31 Tage.

Dampf das Stroh nach Gewitterregen
 kehrt's Gewitter wieder auf andern Wegen. —
 Dem Sommer hat Donnerwetter nicht Schande,
 sie nützen der Luft und dem Lande. — Wert,
 was heran Gewitter zieht, schnappt auf der
 Weib nach Luft das Vieh; auch wenn's die
 Nasen aufwärts streckt und in die Höhe die
 Schwänze reckt. — Sieht Ring oder Hof sich
 Sonn' oder Mond, bald Regen oder Wind
 uns nicht verschont. — Sommers-Höhenrauch
 in Menge ist Vorbote von großer Winters-
 Strenge. — Sind abends über Wies' und Fluß
 Nebel zu schauen, wird die Luft schön an-
 haltend Wetter brauen. — Staubregen wird
 guter Bote sein, schön trocken Wetter tritt
 dann ein.



Neumond den 1. nachm.
 10 U. 38 M. Bringt Regen.
 Erstes Viertel den 8. nachm.
 1 U. 50 M. Naß und un-
 freundlich.
 Vollmond den 16. vorm.
 3 U. 41 M. Aufheiternd.
 Letztes Viertel den 24. vorm.
 7 U. 53 M. Meist schön.
 Neumond den 31. vorm.
 5 U. 58 M. Regenwetter.

Jahrmärkte.

- | | | |
|--|--|---|
| 1 Rosenfeld †
Stodach † z. Sw. | 13 Gemmingen
Gersheim | 22 Messtich †
Ostach † |
| 2 Ballenberg
Landa z. Schw. | Marbach (Stadt) †
Luttingen † z. Cf. | 23 Kpberg
24 Kpberg † z. Pd. |
| 3 Neuhausen a. b.
† | 14 Rappelroed
Verschaffeln | 25 Buden
Krbach Nachst |
| 4 Salmar Messe (22)
Steinbach
Willingen (2) | 15 Nach (A. St. dach)
† z. Rh. | 26 Katen
Kstorf † z. Rh. |
| 5 Engen † z. Schw.
Hadach (A. Wolf-
sch) † | Willingen †
Dillingen †
Empfingen †
Langenstedenbach †
Simbach | Badnang id.
Eßlingen †
Gundelsheim
Haltkirchen
Hall (3)
Heidenheim †
Hof (6)
Homburg d. b. (2) |
| 6 Dallau
Gochheim (2)
Oerjettingen †
Hittingen (2)
Hülshelm †
Niesel z. Rh. Sw. | 17 Ulm B. (3)
18 Erbach Volksh. (2)
Hollenberg | Reustadt †
Riedlingen † z. Rh.
Tiefenbrunn
Lobmooch †
Willingen † z. Rh.
Schw. |
| 7 Oberach (Stadt)
Jarcum.
Freudenberg
Gschwend (D. A.)
Gaildorf †
Mergentheim † (2)
Rundertingen †
z. Rh. | 19 Hechingen †
Kiplegg †
Mörsingen † z.
Schw. Schf. | 27 Allensteig †
Ballingen †
Buchau
Eningen d. b. A. †
Freudenstadt †
Geisingen † z. Sw. |
| 8 Rieberstein
Lauterbachschf. | 20 Eßlingen †
Reutlingen †
Oberdorf †
Weilbrücken | St. Wendel †
28 Schriesheim
Waldshut † z.
Schw. Krucht. |
| 9 Laubertischschf. | 21 Talsw † z. Rh. (2)
Steiten u. D. † | 29 Jony †
Mutau |
| 10 Altenkirchen
Borfingen Wf-
messe † (2)
Oermoschel | 22 Bommert † z. Sw.
Brucht.
Bräunlingen † z.
Schw. | |
| 11 Dingen †
Marbach (Stadt)
Hl.
Obrigheim
Oberburken | Dornhan †
Hayingen † z. Rh.
Hüßingen † z. Sw.
Jünneringen †
Jüterbach †
Krautheim | |
| 12 Beerfelden
Zelrennach | Ludwigsburg id.
Hl. | |

- | | | |
|--|--|---|
| 8 Königshofen Sw
Nellingen
Pirmasens
Rastatt
Schönan i. B. | 15 Eppingen
Kehl (Stadt) Sw.
Kreuzingen z. Schw.
Kriach
Mergentheim Sw.
Schimberg (D. A.)
Kettweil
Iweilbrücken
Ruchen Schw.
21 | 22 Kandel
Pirmasens
Trochteltingen
21 Rugsburg Schf.
26 Alsenz
Beerfelden
Durlach z. Rh.
Gubligheim Sw.
Kautercken
Kettlich
Eßlingen
Eyschingen
Urach † z. Rh. Schf.
Wett die Stadt z.
Rh. Schw. |
| 9 Lauterbachschf.
12 Beerfelden
Breiten
Gehweiler
Görzhl z. Schw.
Gschengstingen
Hermerberg
Kandern
Kiplegg
Köffingen Sw.
Merchingen Sw.
Niederstetten
Niedlingen Sf.
Nittenburg
Stühlingen z. Sw. | 13 Darmstadt
Kusel
Maximiliansau
Mehingen z. Rh.
Schorndorf
Sindelsheim
Tübingen
Wehr
Wentheim
14 Eitenheim z. Rh.
Schw.
Külheim z. Sw.
Miesenbach
Obenbach z. Sw.
Schf. | 27 Darmstadt
Kreuzingen Hofl.
Kusel
Maximiliansau
Schriesheim z. Rh.
Singen (A. Kom-
stanz) z. Schw.
Urach Schf.
28 Donaueschingen z.
Schw.
Miesenbach
Überlingen
Wangen i. Allgäu
29 Dürrenmühl-
oder
Heidenheim Schf.
Reinberg z. Sw.
30 Oberburken Schf.
Ningen z. Schw. |

Besondere Viehmärkte.

- | | | |
|---|---|--|
| 1 Bietigheim
Dürrenmühl-
oder
Emmentingen z.
Rh. Schw. | 3 Ravensburg Zehl.
5 Katen z. Schf.
Nelsheim z. Sw.
Erbach
Emmab
Hechingen
Heidersheim z. Rh.
Kirchheim u. L.
Kettlich
Messtich
Neckargemünd Sw
Pforzheim z. Rh.
Unterwiltsh. Sw. | 6 Mannheim Wlgh
Rh.
Reutlingen
Stodach z. Sw.
7 Borberg z. Schw.
Eppingen
Hall
Harrheim
Lautenbach
Radeßsch
Schepheim
Sindelsingen z. Rh.
Sulz a. R.
Wangen i. Allgäu
8 Wiesental z. Sw.
Freiburg
Jony
Kandel |
| Herbertingen
Kehl (Stadt)
Kirchen (A. Lör-
rach)
Leopoldshausen
Nordenhausen
Salen z. Schw.
Wellerbach
Wertheim Sf.
Wurzach
Weilbrücken | 6 Gailshelm
Eßlingen a. b. D.
Kreuzingen Sw.
Konstanz z. Schw.
Malsch (A. Eit-
lingen) Rh. Zehl. | |
| 2 Erbach Sw.
Hillingen z. Sw.
Waldsee | | |

Bis in die Mitte.

Gustav Nachtigal wurde einst von einem ihm unbekanntem Berliner Herrn in etwas aufdringlicher Weise mit Fragen belästigt. „Nun, sagen Sie mal, wie weit sind Sie eigentlich in das Innere Afrikas hineingedrungen?“ so fragte derselbe eines Tages. „Genau bis in die Mitte,“ lautete die Antwort Nachtigals, „von da an bin ich wieder hinausgedrungen.“

Eine Spiellist.

Ein verschmitzter junger Mann spielte mit einer jungen Dame Sechsendsechzig und sagte ihr jedesmal, wenn sie Trumpsfönig und Dame, also die vierzig in der Hand habe, denke ihr Schatz an sie. Nun beobachtete er das Gesicht seiner schönen Partnerin; so oft sie glücklich errötete, wußte er, woran er war, und spielte so, daß er ihr die Vierzig zerriff.

August

Der Sichel vergift nicht Barnabas, er serget gern fürs längste Gras. — Sit's in der ersten Augustwoche heiß, bleibt der Winter lange weiß. — Im Auust Wind aus Nord, jagt Unbesständigkeit fort. — Neblau im August ist sehr ungesund, ungerichtet Obst bringt nicht in den Mund. — Wenn der Ruchst lange nach Johanni schreit, so ruhet er die teure Zeit. — Sind Laurentius und Barthelomäus schön, ist guter Herbst vorauszuseh'n. — Sahn Wetter zu Mariä Himmelfahrt, verkündet Wein von besser Art. — Wenn großblumig wir viele Disteln erkliden, will Gott gar guten Herbst uns schicken. — Bringt Kofamunde Sturmeswind, so ist Sybille und gelind.



31 Tage.

Erstes Viertel den 6. nachm.
9 U. 38 M. Raß und kühl.
Vollmond den 14. nachm.
6 U. 56 M. Abwechslende
Witterung.
Letztes Viertel den 22. nachm.
8 U. 14 M. Veränderliches
Simmel.
Neumond den 29. nachm.
1 U. 26 M. Gewitterhaft. (Unsichtbare Sonnenfinsternis.)

Jahrmärkte.

- | | | |
|--|--|---|
| 1 Maßhausen Messe (21)
Reunkirchen
Reipollstirchen
Waldenme
2 Kleinlaufenburg †
3 Berpdenheim (2)
4 Ffirt †
5 Stausen †
6 Bruchh.
Welsch
7 Hertenlingen †
8 Hertschied †
9 Malterdingen
10 Eberkirch (1 1/2)
11 Kirckheim (2)
12 Sandthil
13 Rauterden †
14 Mainz Messe (14)
15 Wiesloch
16 Dertingen
17 Ettlingen
18 Ehrenstetten
19 Mwanagen †
20 Griefen †
21 Schramberg (D. A. U. Bernborn) †
22 Breiten
23 Harth-im
24 Binnenden †
25 Ebdentoben (3)
26 Hochsteter
27 Herweiler
28 Ruckbach
29 Gebrauhofen †
30 Labenburg
31 Emsheim
32 Lohmoos †
33 Unterschlupf †
34 Waldkirch (2)
35 Weinheim
36 Bilsheim (Gem. Durmersheim, †
37 Durmersheim, †
38 Turlach
39 Remlingen †
40 Knittlingen † | 17 Lahr m. V. a. 1. 2.
18 Reuenstadt a. R. †
19 Rosenfeg
20 Wad †
21 Wehr †
22 Göglingen †
23 Halmstadt
24 Kadelffel †
25 Zwiebel.
26 Gittingen
27 Wolfstein †
28 Dahn (2)
29 Dürkheim (3)
30 Gimmeldingen (3)
31 Hringen
32 Jettensch
33 Mittelberbach
34 Schauerberg
35 Schönenberg
36 Waldsiedlach
37 Weisloch †
38 Erbach
39 Gernsloch
40 Redarek
41 Stühlingen †
42 Zell a. S. †
43 Besigheim †
44 Dornstetten †
45 Eudingen m. H. Schw
46 St. a. 1. 2. (2)
47 Gerdingen
48 Eubigheim
49 St. Georgen (H. H. M. M.) †
50 Willingen †
51 Ruckbach
52 Heppingen †
53 Hof a. Rh. Schw. †
54 Homburg (2)
55 Laichingen im Garn
56 Munderkingen †
57 R. Rh.
58 Mdingen †
59 Oerndorf †
60 Pypenau
61 Durrnbach †
62 Schaffhausen †
63 Schentensell
64 Ewaldingen †
65 Stuttgart W. L. 3 | 24 Laubertischhofsh.
25 Ebdingen †
26 Lobnau (2)
27 Waldenburg †
28 Waltersheim
29 Weil die Stadt †
30 Rh. Schw.
31 Weigheim †
32 Wertheim
33 Wiltbach
34 Jagenhausen
35 Uttenstein †
36 Rh. Schw.
37 Frankfurt a. M.
38 Messe (21)
39 Gammertingen †
40 Heilbronn †
41 Rh. Schw.
42 Überlingen †
43 Wangan i. Allgäu
44 Koch (H. St. Odach)
45 †
46 Oberach
47 Mühlburg
48 Nofensfeld †
49 Nisenz (2)
50 Annweiler
51 Nofensch
52 Weinsheim
53 Imbweiler
54 Klingenmünster
55 Sembach
56 Grotzelschheim
57 Heitersheim †
58 Rh. Schw. H. G. Schw.
59 Mühringen †
60 Müllendorf †
61 Rh. Schw.
62 Kahl †
63 Breiter Schw. a. 1. 2. (2)
64 Schriesheim
65 Windischbach
66 Bruchal †
67 Gest.
68 Dalsgeshir
69 Breiter (2)
70 Wirschenbach
71 Schenberg (D. A. R. U. W.) †
72 Luttlingen W. (3) |
|--|--|---|

Besondere Viehmärkte.

- | | | |
|---|---|--|
| 2 Adelsheim Sw.
3 Hingen a. d. D.
4 Schf.
5 Engen †
6 Gmünd
7 Goslach (H. Weiffach)
8 Heddingen | 2 Heitersheim †
3 Kirchheim u. L.
4 Reutkirch
5 Reutkirch
6 Redarzemünd
7 Schw.
8 Niederstetten
9 Forzheim †
10 Rh. | 2 Sulz a. N. St.
3 Unterwittighausen
4 Schw.
5 Fudau
6 Grailshem
7 Diez
8 Hingen a. d. T.
9 Gingen a. d. B. |
|---|---|--|

- | | | |
|---|--|--|
| 3 Kenzingen Sw.
4 Kenzingen †
5 Kusel
6 Mannheim M. Schw.
7 Rh.
8 Reulingen
9 Einheim Schw.
10 Stodach †
11 Schw.
12 Berberg †
13 Schw.
14 Hall
15 Herrheim
16 Kilsheim †
17 Sw.
18 Quirnach
19 Kadelffel
20 Schopfheim
21 Sulz a. N.
22 Wangan i. Allgäu
23 Gimmeldingen †
24 Rh. Schw.
25 Rehl (Stadt) Sw.
26 Pucha Schw.
27 Reppelshausen
28 Redenhausen
29 Sa'm Schw.
30 Weilerbach
31 Wertheim Schw.
32 Wurach
33 Zwißbrücken
34 Drißingen †
35 Schw.
36 Walfeser
37 Sch. Schw.
38 Preiten
39 Gernsbach †
40 Schw.
41 Hermerberg
42 Kaubern
43 Rühltag
44 Landshut
45 Löffingen †
46 Schw.
47 Nerdlingen Sw. | 10 Heilbronn Schw.
11 Maximilianau
12 Wertsheim Schw.
13 Gailz †
14 Rh. Schw.
15 Mwanagen St.
16 Wilsenbach
17 Ridenbach †
18 Schw.
19 Dachingen a. d. G.
20 Kreplingen †
21 Schw.
22 Bonndorf †
23 Schw.
24 Freilburg
25 Goppingen Schw.
26 Gshwend (D. A. G. G. G. G.)
27 Jahn
28 Kandel
29 Königshausen Schw.
30 Langweil Zucht.
31 Dierkirch
32 Birnmasens
33 Rh. Schw.
34 Schönau i. B.
35 Badnana Schw.
36 Pucha Schw.
37 Gittingen †
38 Rh. Schw.
39 Landshut
40 Neffkirch
41 Müllheim
42 Ddenbach †
43 Schw.
44 Osterburken Schw.
45 Kottweil
46 Straßburg †
47 Rh. Schw.
48 Lauterbachsch.
49 Schw.
50 Bechtelzen †
51 Schw.
52 Außenburg St.
53 Gernsbach †
54 Schw.
55 Ballenong
56 Darnstadt
57 Kusel (Preißeert.
58 für i. H. H. H.)
59 Stodach Schw.
60 Zell i. B. | 18 Bruchal
19 Reuenthem
20 Reumurg †
21 Rh. Schw.
22 Gdingen
23 Rehl (Stadt) Sw.
24 Kreplingen †
25 Schw.
26 Ertach
27 Weingarten
28 Schw.
29 Dreieichen
30 Schw.
31 Durlach †
32 Rh.
33 Heidenheim St.
34 Markgröningen
35 Reßlingen St.
36 Rh. Schw.
37 Marimilianau
38 Schw.
39 Donauwörth
40 Schw.
41 Neffkirch
42 Rheinfelden
43 Lauterbachsch.
44 Schw.
45 Kandel
46 Birnmasens
47 Schw.
48 Dillingen †
49 Schw.
50 Alsen
51 Gittingen †
52 Schw.
53 Gießlingen
54 Schw.
55 Kottburg
56 Schw.
57 Dornstadt
58 Schw.
59 Marbach (Sch. Schw.)
60 Schw.
61 Schwabmünchen
62 Schw. |
|---|--|--|

Ein patriotischer Statistiker hat herausgerechnet, daß die vier bedeutendsten Männer Deutschlands gegenwärtig zusammen genau 333 Jahre zählen. Und zwar ist dem Alter nach aufgeführt Leopold v. Ranke 90 Jahre, unser Kaiser 88 Jahre, Graf Moltke, der mit dem Jahrhundert jähretet, 85, und als „Nesthäkchen“ dieser illustren Gesellschaft Fürst Bismarck 70 Jahr alt. Macht zusammen 333.

König Georg II. sprach von seinem Schwager, König Friedrich Wilhelm I., nie, ohne ihn „seinen Bruder, den Sergeanten“ zu nennen; Friedrich Wilhelm rächte sich, indem er den König von England „seinen Bruder, den Komödianten“ nannte.

September-Gewitter sind Vorläufer von hartem Wind. - St. Michaels-Wein wird ...



Erstes Viertel den 5. vorm. 8 U. 27 W. Beständige Witterung. Vollmond den 13. vorm. 11 U. 22 W. Warm und angenehm. Letztes Viertel den 21. vorm. 6 U. 27 W. Abwechselnd. Neumond den 27. nachm. 9 U. 50 W. Meist Regen.

Jahrmärkte.

- 1. Frodenheim (2) 13. Altingen 21. Klosterhausen 29. Augsburg (14) 30. Aach (3) Nf.
2. Neuenbürg 14. Biedenheim (Germ. Durmerob. H. Nf) 22. Kglasterhausen (2) 7. Augsburg Schf.
3. Althausen (3) 15. Biedenheim (Germ. Durmerob. H. Nf) 23. Kirchheim (1) 17. Augsburg Schf.
4. ... (omitting intermediate entries for brevity) ...

Besondere Viehmärkte.

- 1. Borkerz 1. Schw. 7. Altingen a. d. D. 17. Augsburg Schf.
2. Nalen Schf. 8. Nieslenbach 18. Altdorfen Schf.
3. ... (omitting intermediate entries for brevity) ...

Dezember

Je dunkler es über Dezember-Schnee war, je mehr leuchtet Regen im künftigen Jahr.
Düngerreime.

Wer spätlich seinen Acker düngt, der weiß schon was die Ernte bringt. — Düngt düngte seine Felder schlecht, war Ackermann, jetzt ist er Knecht. — Wer gute Ernte machen will, der düngt, schlägt und grabt viel. — Rebs läßt die Laube in den Bach, ein Dummkopf nur thut es ihm nach. — Dünger ist die Seele vom Ackerbau, sie gehören zusammen wie Mann und Frau. — Gutes Vieh, gute Stren, reichlich Futter glebt selten Milt, reiche Emien viel Milch, Käse und Butter.



31 Tage.

Erstes Viertel den 3. nachm.
2 U. 57 M. Abwechslende
Witterung.

Vollmond den 11. vorm.
10 U. 2 M. Raues Wetter.

Letztes Viertel den 18. vorm.
7 U. 11 M. Trieb und kalt.

Neumond den 25. vorm.
10 U. 26 M. Bringt Schnee.

Jahrmärkte.

- | | | |
|-------------------------|--------------------------|-----------------------|
| 1 Weiskirchen Hst. | 8 Waildorf † z. H. | 21 Tröbach |
| Steinbach m. B. | Reiskirch † z. Gersp. | Erningen a. d. |
| a. 2. Z. (2) | Rundertingen † | Altham † |
| 2 Sulzbach † | z. H. | Gisingen † |
| Wettingen † z. Gf. | Urach † | Ertingen z. Hf. H. |
| Hst. | 11 Gillingen z. Hf. H. | Herrenalb † |
| Empfingen † | Rainheim Chr. H. | Heimburg b. d. H. (2) |
| Herbertingen † | maßl. (14) | Kailtlingen † |
| Reuzingen † Sw. | 12 Schwanberg | Kochendorf |
| Reuzenberg | Schönenberg | Konstanz † z. Sw. |
| Ueberlich (1 1/2) | 13 Gmünd (3) | Marktgröningen |
| Wiesloch (a. 1. T. | Hechingen † | † (2) |
| z. Hf.) (2) | Merzweilerh. † (2) | Nürtingen † z. Hf. |
| 4 Kurlwanagen | Reutkirch | Sw. Hf. Schw. Lch. |
| 5 Grünstadt (2) | Osterburken | Rust |
| 6 Naab † z. Hf. H. | 14 Göglingen † | Lauterbachsch. |
| Dies † | Kufel † | heim |
| Heilbronn † | Lehr (2) | Willingen † z. Hf. |
| Schw. Hf. Schw. Hst. | Neustadt a. H. () | Schw. |
| Reußen u. Alsbach | Forzheim z. Sw. | Weikersheim |
| Schwanberg (C. A. | je tagzuvor schon | Weilheim † z. Hf. |
| Obernberg) † | Verk. v. 2 Dyfem 2 | Lw. |
| 15 Weersburg | 15 Ueberlingen z. Hf. H. | Jaisenhäuser |
| Rustloch z. Hf. | 16 Basel (2) | 22 Naab (A. Erodach) |
| 17 Pfullendorf † z. Hf. | Harlingen † z. Hf. | † z. Hf. |
| Schw. | Welschingen † | 13 Erbingen † |
| Ulm Reife (7) | Stuttgart W. (8) | Luttlingen † |
| Berzingenstadt † | Sulz a. R. † | Waldshut † z. Sw. |
| Waldshut † z. Sw. | Weiskirchen | Frucht |
| 18 Straßburg (7) | 19 Weiskirchen | 24 Colmar Christi- |
| 19 Weiskirchen | Strasbourg (7) | markt. |
| 20 Weiskirchen | Strasbourg (7) | 27 Rauh |
| 21 Weiskirchen | Strasbourg (7) | Söllbach |
| 22 Weiskirchen | Strasbourg (7) | Schweigen |
| 23 Weiskirchen | Strasbourg (7) | Erberg |
| 24 Weiskirchen | Strasbourg (7) | 28 Erbingen † z. |
| 25 Weiskirchen | Strasbourg (7) | Schw. |
| 26 Weiskirchen | Strasbourg (7) | Hornberg |
| 27 Weiskirchen | Strasbourg (7) | 18 Erbingen † z. |
| 28 Weiskirchen | Strasbourg (7) | Schw. |
| 29 Weiskirchen | Strasbourg (7) | 19 Erbingen † z. |
| 30 Weiskirchen | Strasbourg (7) | Schw. |
| 31 Weiskirchen | Strasbourg (7) | 20 Erbingen † z. |

Besondere Viehmärkte.

- | | | |
|--------------------|----------------------|---------------------|
| 1 Werberg z. Schw. | 2 Rodenhausen | 7 Weiskirchen Schw. |
| Hall | Salem z. Schw. | Wuchau |
| Herrheim | Du. z. Schw. | Grailsheim |
| 1 Naab | Zweibrücken | Dahn |
| Wiesloch | 3 Weiskirchen Schw. | Erningen a. d. H. |
| Wiesloch | 4 Weiskirchen Schw. | Herb |
| Wiesloch | 5 Weiskirchen Schw. | Kemlingen z. Sw. |
| Wiesloch | 6 Weiskirchen Schw. | Konstanz z. Schw. |
| Wiesloch | 7 Weiskirchen Schw. | Mannheim Wuchau |
| Wiesloch | 8 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 9 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 10 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 11 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 12 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 13 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 14 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 15 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 16 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 17 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 18 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 19 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 20 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 21 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 22 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 23 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 24 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 25 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 26 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 27 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 28 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 29 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 30 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |
| Wiesloch | 31 Weiskirchen Schw. | Wiesloch |

Die Zahl der sämtlichen Taubstummen der Welt beträgt nach den Ermittlungen des Dr. Mousfang in Mainz ungefähr 800 000 und von ihnen sind 63% taub geboren, 37% später taub geworden. In 397 Taubstummenanstalten werden zur Zeit 26 473 Taubstumme von 2000 Lehrern unterrichtet. Derartige Anstalten besitzen: Deutschland 90, Osterreich-Ungarn 17, Schweiz 11, Australien 2, Belgien 10, Brasilien 1, Canada 7, Dänemark 4, Frankreich 67, Großbritannien und Irland 46, Japan 2, Italien 35, Luxemburg 1, Mexiko 2, Niederlande 3, Neu-Seeland 1, Norwegen 7, Portugal 1, Russland 10, Schweden 17, Spanien 7, die Vereinigten Staaten 65 und Bombay 1.

Als Voltaire auf einen Grafen eine besessene Satyre verfaßt hatte, so ließ dieser ihm aufpassen und durchprügeln. Voltaire beklagte sich bei dem Könige und sagte: „Ich hoffe, Eure Majestät werden mir Gerechtigkeit widerfahren lassen.“ „Was Sie verlangen, ist schon geschehen,“ erwiderte der König.

Kaiser Franz wohnte eines Tages mit seiner Gemahlin der Aufführung eines Theaterstückes bei, das manche in politischer Hinsicht anstößige Stellen enthielt. „Seien wir froh,“ sagte der Monarch auf dem Heimwege zur Kaiserin, „dass wir es gesehen haben, das Stück wird gewiß verboten.“